**Abkürzungen in der Namenspalte:**

E.v.: Edle/r von

F.v.: Fürst/Fürstin von

Fr.v.: Freiherr/Freifrau von

Fr.v.d.: Freiherr/Freifrau von der

geb.: geborene

G.v.: Graf/Gräfin von

H.v.: Herr von

N. oder N.N.: Vor- und/oder Nachname ist nicht bekannt

v.: von

vacat: Quellenbegriff für vakant, unbesetzt

**Abkürzungen in der Titelspalte:**

Adj.: Adjungierter zu einem Amt

angesetzter: interimistischer Amtsträger

bö. Rat.: böhmischer Rat

bö. Ritter: böhmischer Ritter

bürgerl.: Bürgerlicher z.B. Handwerker, Lieferanten

Brüssel: Hinweis auf Dienstort: am Brüsseler Hof (1725 bis 1741 mit Erzherzogin Maria Elisabeth oder ab 1744 mit Erzherzogin Maria Anna)

Can. Ad. S. Steph.: Kanonikus in St. Stephan

Custos Germ.: Deutscher Kustos

emerit.: emeritiert

E.v.: Edle/r von, Hinweis auf Standeserhöhung

gen.: genannt

GR: Geheimer Rat

h.e.: handschriftlich eingetragen

Hetzendorf: Hinweis auf Dienstort

HKR: Hofkammerrat

HKrR: Hofkriegsrat

HR: Hofrat

HRRR: des Heiligen Römischen Reiches Ritter

indian.: indianische (KammermalerIn)

InÖ: Innerösterreich

Jahreszahl mit v. oder E.v.: Jahr der Standeserhebung (sowie in Klammer die erste Nennung im Hofkalender, meist erst ein paar Jahre später)

jubil.: jubiliert, also mit vollem Gehalt pensioniert

JUD: Juris Utriusque Doctoris: Doktor beider Rechte

K: Kämmerer

NL: Niederlande

NÖ Beisitzer: Beisitzer des niederösterreichischen Landrechts

Nob. Cretense: kretischer Adeliger

NÖRR: Niederösterreichischer Regimentsrat

ObÖ.: Oberösterreich

Pfälz. HKR: Pfälzischer Hofkammerrat

Prof. : Professor

RGV: Ritter des Goldenen Vlies

s.n.: Supernumerarius

Schl. KR: Schlesischer Kammerrat

SJ: Societas Jesu: Jesuiten

spGr: spanischer Grande

SS. Theol. Doct.: Doktor der Theologie

StKO: Sternkreuzordensträgerin

v.: von, Hinweis auf Standeserhöhung

verh.: verheiratet

verw.: verwitwet

VorderÖ.: Vorderösterreich

wGR: wirklicher geheimer Rat

wHKR: wirklicher Hofkammerrat

wHR: wirklicher Hofrat

wK: wirklicher Kämmerer (ob wirklich oder nicht, ist nicht konsequent angegeben)

wRat: wirklicher Rat

Xaverikapelle: Hinweis auf Dienstort

**Abkürzungen für militärische Grade in der Titelspalte:**

A: Adjutant

FM: Feldmarschall

G: General

GFM: Generalfeldmarschall

GFML: Generalfeldmarschall-Lieutnant

GFZM: Generalfeldzeugmeister

GFWM: Generalfeldwachtmeister

GM: Generalmajor

M: Major

O: Obrister (Oberst)

OL: Oberlieutnant

OstL: Oberstlieutnant

OWM: Oberstwachtmeister

Ritter

RM: Rittmeister

UL: Unterlieutnant

**Abkürzung für Lehrfächer in der Titel- oder Ämterspalte:**

Philos.: Philosophie

Art. Lib.: Artes Liberales

Gesch.: Geschichte

Geogr.: Geographie

Ing.: Ingenieurswesen

Lat.: Latein

Math.: Mathematik

**Abkürzung in der Quellenspalte:**

P: Protokoll des Obersthofmeisteramts, danach Band- und Folioangabe

V: Hofstaatsverwaltung, danach Band- und Folioangabe

**Abkürzung in der Ämterspalte:**

angesetzter: interimistischer

djh: der jungen Herrschaft, gemeint sind Bedienstete in den Kinderhofstaaten

interim.: interimistischer (wie angesetzter) Amtsträger

OHM: Obersthofmeister

Ung.: Ungarische (Garde)

**Abkürzung in der Stabspalte:**

AW: Amalia Wilhelmina, ab 1711 Kaiserinwitwe

El. Chr. oder Elisabeth Chr.: Elisabeth Christine, ab 1711 Kaiserin, ab 1740 Kaiserinwitwe

Johanna G.: Johanna Gabriele, Tochter Maria Theresias

josephin.: josephinisch, Bezeichnung für die Töchter Josephs I.

M.: Maria, z.B. M. Christine

M. Karolina (I) – (III): Zur Unterscheidung dreier Töchter Maria Theresias namens Maria Karolina

MT: Maria Theresia

leopoldin.: leopoldinisch, Bezeichnung für die Töchter Leopolds I.

Schwester MT: Maria Anna, dient zur Unterscheidung von der gleichnamigen Tochter Maria Theresias

Politiker: als Hilfsbezeichnung für „Verwaltungsbeamte“ gemeint, unterstand nicht der Hofstaatsorganisation

OHM: Obersthofmeisterstab (ab Maria Theresia in einen Ersten und Zweiten OHMstab geteilt)

OHMarschallstab: Obersthofmarschallstab

OK: Oberstkämmererstab

OSM oder OStM: Oberststallmeisterstab